



TDH GmbH
Im Auwelt 45
Bunker 177
47624 Kevelaer-Twisteden

Institutsweg 1
85435 Erding
Tel.: 08122 9590-0
Fax: 08122 9590-3902
Internet: www.baainbw.de/wiweb
E-Mail: wweb@bundeswehr.org

Mitglied im Verband der
Materialprüfungsämter e.V. (VMPA)
Gefahrstoff-Messstelle Süd der Bundeswehr
Mitglied von [eurolab](http://eurolab.de) Deutschland

(Bitte bei Antwort angeben)
Geschäftszeichen

520

Bearbeiterin

Frau Eckert

Durchwahl-Nr.

3527

Erding

18.06.2015

E-Mail

JuttaEckert@bundeswehr.org

Telefax

3902

Vatral 150 / 650

Schreiben Frau Meschke, TDH GmbH, vom 01.06.2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit gebe ich das Produkt

Bezeichnung: Vatral 150 / 650

Hersteller: TDH GmbH, Hamburg

frei zur Verwendung auf Schiffen / Booten der Deutschen Marine.

Beim Einbau an Bord sind die auf den jeweiligen Anwendungsfall bezogenen Forderungen der Bauvorschriften für Schiffe der Deutschen Marine, insbesondere Heft 1600 - 1 und Heft 0450, in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.

Grundlage dieser Freigabe sind mit den jeweils darin enthaltenen Bedingungen und Auflagen für die Verwendung:

1. EG-Baumusterprüfbescheinigung, Zulassungs-Nr. 107.092 der BG Verkehr Dienststelle Schiffssicherheit vom 15.10.2012, spätestens ungültig am 31.10.2017
2. DMT GmbH & Co. KG, 44137 Dortmund, Prüfbericht 20630658b vom 23.08.2012
3. Zertifikat Nr. SEE 14107 der BG Verkehr Dienststelle Schiffssicherheit vom 30.12.2014 über das Qualitätsmanagementsystem (Modul D) des Unternehmens TDH GmbH, Hamburg, gültig bis 03.12.2017, mit Anlage vom 02.01.2015
4. Konformitätserklärung der Fa. TDH GmbH vom 08.01.2015
5. Werksbescheinigung gemäß DIN EN 10204 - 2.1 vom 01.06.2015 mit Stellungnahme der Fa. 3M vom 23.06.2010
6. Technisches Datenblatt TDB-12.01.2015-7-DE für Vatral 150/650
7. Sicherheitsdatenblatt für Vatral 150/650, Druckdatum 25.02.2013

Diese Freigabe gilt bis zum 30.06.2019.

Falls z.B. Abweichungen vom Muster festgestellt werden, kann die Freigabe widerrufen werden.

Ein vorzeitiges Ungültigwerden der EG-Baumusterprüfbescheinigungen bzw. des QM-Zertifikats (Modul D) ist unverzüglich anzuzeigen.

Beim Einbau auf Schiffen / Booten der Deutschen Marine nach Ablauf der o.g. Gültigkeitsdaten müssen Nachfolgedokumente vorgelegt werden können. Der Antrag auf Verlängerung ist rechtzeitig - mindestens drei Monate vor Ablauf der Geltungsdauer - zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Eckert